

Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Kunst und

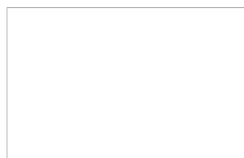
Wissenschaft - Hofwesen

Nr: A 10419/27

Blatt: 60

urn:nbn:de:urmel-83c0c8f9-8c1f-4c52-8cc8-9efd1c33e3b91-00053828-14

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



Hof-Theater.

Weimar, Mittwoch den 15. Januar 1840.

Das neue Sonntagskind.

Komische Oper in zwei Akten. Musik von Benzel Müller.

Herr von Hasenkopf,	Herr Wölfl.
Henriette, dessen Tochter,	Mad. Ulrich.
Madame Clara, Hasenkopfs Schwester, . .	Mad. Göge.
Waler, Hauptmann, Clarens Stiefsohn, . .	Herr Göge.
Herr von Heinzenfeld,	Herr Stromeyer.
Lisette, Henriettens Mädchen,	Dem. Schmidt II.
Johann, Walers Diener, Fourierschütze, . .	Herr Franke.
Jacques, ein Friseur,	Herr Engst.
Ein Hausmeister,	Herr Seidel.

Vierte Vorstellung im Fünften Abonnement.

Preise der Plätze in Sächsischem Conventionsgeld:

Balkon	— 16 gr.	Parterre	— 8 gr.
Parquet-Sperrsitze	— 16 gr.	Gallerie-Loge	— 6 gr.
Parterre-Loge	— 12 gr.	Gallerie	— 4 gr.
Parquet	— 12 gr.		

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr.

Die Billets gelten nur am Tage der Vorstellung, wo sie gelöst worden.

Der Zutritt auf die Bühne, bei den Proben wie bei den Vorstellungen,
ist nicht gestattet.

Das Theater wird um 5 Uhr geöffnet.

urn:nbn:de:urmel-83c0c8f9-8c1f-4c52-8cc8-9efd1c33e3b91-00053828-14